

Für Ihre Wirtschafts- und Technikredaktion

ABB erhält Auftrag über 52 Mio. Dollar für neuen Euromax Containerterminal in Rotterdam

Grösster je erhaltener Einzelauftrag für Schiffsterminals

Zürich, Schweiz, 28. September 2005 – ABB hat heute den Eingang eines Auftrags über 52 Mio. Dollar zur Lieferung von Automations- und elektrischen Systemen für den neuen Container-Terminal EUROMAX in Rotterdam, Holland, bekannt gegeben. Dabei handelt es sich um den grössten je eingegangenen Einzelauftrag für Terminal-Automatensysteme.

ABB liefert Automations- und Elektrosysteme für 76 Terminal-Kransysteme, bestehend aus 16 Ship-to-Shore-Kränen, 58 unbemannten Schienen-Portalkränen sowie zwei intermodalen Gerüstkränen. Hauptauftraggeber für die Kransysteme ist die Shanghai Zhenhua Port Machinery Company, Ltd. (ZPMC), China.

«Wir freuen uns sehr, in diesem wichtigen Projekt eine Schlüsselrolle zu übernehmen», sagte Dinesh Paliwal, Leiter der ABB-Division Automationstechnik und künftiger Leiter Globale Märkte und Technologie. «Unser umfassendes Technologie-Know-how sowohl in der Marineindustrie als auch in der Automation von Schiffsterminals gewährleisten eine verbesserte Produktivität für diesen wichtigen Transport-Hub.»

Zur ersten Phase des EUROMAX-Projekts gehören ein neuer, 1,5 km langer Kai sowie Lagerhallen für 40'000 TEU Frachtcontainer mit einer Länge von 20 Fuss. Am neuen Terminal sollen jährlich zwei Millionen Frachtcontainer abgefertigt werden. Zudem besteht die Möglichkeit, diese Kapazität zu verdoppeln. Der Standort des Terminals in tiefen Gewässern am Eingang zum Hafen von Rotterdam und die Installation von Kransystemen mit einer Reichweite von 64 Metern ermöglichen die Abfertigung von Schiffen der Klasse Suezmax mit einer Kapazität von bis zu 12'500 TEU Containern.

Zum Lieferumfang von ABB gehören Kranautomations- und Supportsysteme, einschliesslich Steuerungen, Software, Niederspannungs-AC-Motoren und -Antrieben, Elektrotransformatoren und Schaltanlagen. Weiter liefert ABB Dienstleistungen wie Projektmanagement, Engineering, Kundens Schulungen und Inbetriebnahme. Aufbauend auf dem erfolgreichen Abschluss ähnlicher Projekte, unter anderem in den Häfen von Singapur, Tokio und Hamburg, verwendet ABB verschiedene innovative Sensoren, Steuerungs- und Visualisierungssysteme sowie so genannte Optimum-Motion-Algorithmen, mit denen eine maximale Produktivität bei automatisierten Terminals erreicht werden kann.

Das EUROMAX-Terminal wird in den Jahren 2007 und 2008 schrittweise in Betrieb genommen.

ABB (www.abb.com) ist führend in Energie- und Automationstechnik. Das Unternehmen ermöglicht seinen Kunden in der Energieversorgung und der Industrie, ihre Leistung zu verbessern und gleichzeitig die Umweltbelastung zu reduzieren. Die Unternehmen des ABB-Konzerns sind in rund 100 Ländern tätig und beschäftigen rund 103'000 Mitarbeiter.

Ansprechpartner für weitere Informationen:

Media Relations:

ABB Corporate Communications, Zürich
Thomas Schmidt, Wolfram Eberhardt
Tel: +41 1 317 6568
Fax: +41 1 317 7958
media.relations@ch.abb.com

Investor Relations:

Schweiz: Tel +41 43 317 3804
Schweden: Tel +46 21 325 719
USA: Tel +1 203 750 7743
investor.relations@ch.abb.com